

# Flotter Flitzer aus Leichtmetall

Die finnische Silver-Werft darf sich 30 Jahre nach ihrer Gründung zu den Top-Adressen zählen, wenn es um universell einsetzbare Leichtmetall-Sportboote geht. Ein ganz frisches Modell ist die Silver Hawk BR, die mit einem 100 PS leistenden Suzuki-Außenborder viel Fahrvergnügen bereitet.

TEST SILVER HAWK BR



Während des Tests auf dem Bodensee glänzt die Silver Hawk BR mit vorbildlich sicherem Fahrverhalten



1



2

1. Die neue Hawk BR stellt unter Beweis, dass ein modernes Alu-Rumpf-Boot richtig klasse aussehen kann
2. Sehr von Vorteil ist die hohe Echtglas-Scheibe, die einen außergewöhnlich guten Windschutz bietet
3. Der Skipper hat neben der hydraulischen Lenkung ein klar gegliedertes Armaturenbrett vor sich, wobei der multifunktionale Raymarine-Plotter zum Standard-Lieferumfang des finnischen Leichtmetall-Gleiters gehört

Schon beim ersten Blickkontakt mit der Hawk BR verdeutlicht sich, dass ein modernes Alu-Boot heutzutage richtig schick aussehen kann. Zumindest dann, wenn es von einem so erfahrenen Hersteller wie Silver Boats stammt. Interessant ist, dass die im westfinnischen Ähtäri beheimatete, zur TerhiTec-Gruppe und dem finanzstarken Otto-Brandt-Konzern gehörende Werft seit geraumer Zeit mehrgleisig verfährt. Neben der »klassischen« Alu-Fibre-Serie, die aktuell sieben Modelle mit metallischem Rauwasser-Rumpf und einer GFK-Innenschale beinhaltet, befinden sich zwei besonders robuste Silver-Versionen aus Voll-Aluminium im Programm. Obendrein gibt es, und zwar zusammengefasst als »Z«-Range, vier eigenständig gestylte offene Gleiter aus glasfaserverstärktem Kunststoff, die mit dem patentierten Petestep-Unterwasserschiff an den Start gehen. Vertriebsstrategisch wird so ein erweiterter internationaler Kundenkreis angesprochen, wobei sämtliche Silver-Entwürfe nach wie vor mit Außenbordmotoren zu kombinieren sind. In drei Jahrzehnten wurden etwa 20.000 Bootseinheiten ausgeliefert. Die seit den Anfangstagen im Sortiment befindliche und bis dato in verschiedenen Ausführungen bestellbare Hawk galt mit 10.000 verkauften Exemplaren stets als Bestseller. Im Februar 2019 präsentierte Silver anlässlich der Helsinki Boat Show ein von Grund auf erneuertes Nachfolgemodell. Dessen ausgefeilte Optik wurde gemeinsam mit den finnischen Naval-Architekten von Navia Design entwickelt.

Unser vom deutschen Exklusivimporteur, der Boat Solutions GmbH aus Utting am

Ammersee bereitgestelltes Testboot ist, um jetzt auf die praktische Erprobung der 5,70 m langen und 2,16 m breiten Hawk BR zu sprechen zu kommen, in der Friedrichshafener Messe-Marina vertäut. Der unbelastet nur 665 kg schwere Mehrzweck-Gleiter wurde als Demo-Schiffchen mit dem eingangs erwähnten Suzuki DF100 bestückt, der als vierzylinderige BTL-Variante schlanke 157 kg auf die Waage bringt. Die exakt 100 Propellerwellen-PS des kompakt bauenden Viertakters aus Fernost stellen das leistungsbezogene Maximum dar, als Sinnmachende Einstiegsmotorisierung sollte man 44,1 (60 PS) nicht unterschreiten.

Das selbstlenzende Cockpit des nach der CE-Norm C für sieben Personen ausgelegten »Silberfalken« punktet mit einem superben Platzangebot, zumal sich die

Besatzung – bezeichnend für einen Bowrider – auch im offenen vorderen Bootsdrittel verteilen kann. Hier lassen sich die Sitzbänke mit optionalen Polsterauflagen zu einer Mini-Sonnenliege upgraden. Während die solide Gummischeuerleiste und passend dimensionierte Niro-Beschläge zu loben sind, fehlen an den Staufachdeckeln geeignete Aufsteller. Diese wären, was den ansehnlichen Lieferumfang betrifft, eine wünschenswerte Ergänzung. Andere nützliche Dinge wie die präzise arbeitende hydraulische Lenkung, der 115 Liter fassende Benzintank, die hervorragenden Windschutz bietende Echtglas-Scheibe und nicht zuletzt der von Raymarine beigesteuerte Axiom-Plotter tauchen in der technischen Bootsspezifikation als Bestandteile des Standard-Equipments auf. Mit dem schweizerischen Silver-



3

# TEST SILVER HAWK BR

1. Unter den Vorschiff-Bänken kommen weitere Staumöglichkeiten zum Vorschein
2. Im voluminösen Unterbau der Hecksitzreihe lässt sich sperriges Equipment lagern
3. Die fachmännisch installierte Batterie befindet sich im Inneren der Beifahrer-Konsole
4. Der 73,6 kW (100 PS) starke Suzuki-DF100-BTL-Viertakter markiert das Leistungslimit
5. Die verstärkte und mit einer wirkungsvollen Antirutsch-Struktur versehene Bugspitze der Silver Hawk BR lässt sich praktischerweise als Ein- und Ausstiegstrittfläche nutzen
6. Lob verdienen die sehr gut konturierten Schalensitze für den Skipper und Beifahrer, wobei die Polsterung unserer Meinung nach gerne eine Nummer dicker geraten könnte

Händler Alex Buholzer am Ruder legen wir ab und stoppen 2,2 kn als Minimalfahrt. Die Hawk BR läuft auch im Verdrängermodus sauber geradeaus, um

auf jegliche Kurskorrektur spontan zu reagieren. Ins Gleiten gelangt der vollgetankte Finnen-Flitzer mit seiner zweiköpfigen Crew ab 3.000 min<sup>-1</sup>, ein

flotter Cruising Speed um die 22 kn ist bei einem angezeigten Verbrauch von 13 l/h bei 4.000 Umdrehungen pro Minute möglich. Sieht man davon ab, dass bei scharfer Kurvenfahrt über Steuerbord ansatzweise Kavitation auftritt, können wir der Silver bis zur Endgeschwindigkeit von 31,3 kn astreine Laufeigenschaften attestieren. Abschließende Preis-Info – das motorlose Basismodell kostet inklusive Fracht 25.290 Euro, für das mit einigen Extras verfeinerte Vorführboot wurden 42.500 Euro aufgerufen. ■

Text & Fotos: Peter Marienfeld

## TECHNISCHE DATEN

Länge über Alles: 5,70 m

Breite: 2,16 m

Tiefgang (Antr. angehoben): 0,40 m

Gewicht: 665 kg

CE-Kategorie: C

Max. Personenzahl: 7

Brennstofftank: 115 l

Baumaterial: Rumpf Marinealuminium, Innenschale GFK

Motorisierung: Außenborder (Langschaft), werftseitig empfohlene Leistung 44,1 bis 73,6 kW (60-100 PS)

Grundpreis (o. Motor): 25.290 €, Preis des fahrfertigen Testbootes inklusive Motor und Sonderausstattung 42.500 €

### MOTOR AM TESTBOOT

Suzuki DF100 BTL, Viertakt-Außenborder mit elektronischer Kraftstoffeinspritzung, Leistung 73,6 kW (100 PS), Zylinderzahl: 4 in Reihe, Bohrung x Hub: 75 x 85 mm, Hubraum: 1.502 ccm, Gewicht: 157 kg, max. Drehzahlbereich 5.700-6.300 min<sup>-1</sup>, Preis 13.390 €

### STANDARD-AUSSTATTUNG (AUSZUGSWEISE)

Selbstlenzendes Cockpit mit Aluminium-Boden, hydraulische Lenkung, 115-Liter-Einbautank mit Füllstandsanzeige, stählerne Bug- und Heckreling, Echtglas-Windschutzscheibe, Raymarine-Axiom-Plotter, Polstersatz für achterlichen Cockpitbereich, Tür zwischen den Konsolen, Edelstahl-Klappen, beidseitige Heckstege, steuerbords mit Badeleiter

### LIEFERBARE EXTRAS (AUSZUGSWEISE)

Scheibenwischer für Backbord- und Steuerbordmontage (je 376 €), Trimmklappen (930 €), Mente-Trimmautomatik (699 €), Bugpolster-Set (540 €), demontierbarer Tisch im Heckbereich (590 €), Cockpitplane (590 €), Fahrverdeck (1.190 €), maßgefertigte Trailerplane (1.100 €), Wasserski-Bracket (480 €), zusätzliche Scheuerleiste (660 €), Montageplatte für Bugmotor (160 €), Downrigger-Halterung (89 €), Rutenhalter (55 €)

### SCHALL- UND FAHRTMESSUNG

(Leerlauf)	700 min <sup>-1</sup>	50 dB(A)	0 kn
	700 min <sup>-1</sup>	51 dB(A)	2,2 kn
	1000 min <sup>-1</sup>	55 dB(A)	3,3 kn
	1500 min <sup>-1</sup>	61 dB(A)	4,7 kn
	2000 min <sup>-1</sup>	66 dB(A)	5,8 kn
	2500 min <sup>-1</sup>	69 dB(A)	6,6 kn
	3000 min <sup>-1</sup>	73 dB(A)	10,5 kn
	3500 min <sup>-1</sup>	76 dB(A)	15,5 kn
	4000 min <sup>-1</sup>	79 dB(A)	21,0 kn
	4500 min <sup>-1</sup>	81 dB(A)	23,4 kn
	5000 min <sup>-1</sup>	85 dB(A)	26,3 kn
	5500 min <sup>-1</sup>	89 dB(A)	29,0 kn
(Volllast)	5950 min <sup>-1</sup>	92 dB(A)	31,3 kn

Revier: Bodensee vor Friedrichshafen, Crew: 2 Personen, Messung: GPS, Wasser: 18° C, Luft: 17° C, Wind: 1-2 Bft., Tank: Benzin 115 l (100 %)

- ⊕ Durchweg hohes Qualitätsniveau und überzeugendes Finish
- ⊕ Stabile Rumpf-Konstruktion aus strapazierfähigem Marinealuminium
- ⊕ Zahlreiche wohldurchdachte und praxiserichte Detaillösungen
- ⊕ Gute bis sehr gute Lauf- und Manövriereigenschaften
- ⊕ Hohe Echtglas-Frontscheibe mit ausgezeichnetem Windschutz
- ⊕ Selbstlenzender Cockpitbereich mit erstklassigem Platzangebot

- ⊖ Grenzwertige Geräuschentwicklung im oberen Drehzahlbereich
- ⊖ Geeignete Aufsteller an den vorderen Staufächern fehlen
- ⊖ Kavitationsneigung in scharfer Kurvenfahrt über Steuerbordbug

### INFORMATIONEN UND WERFT

Boat Solutions GmbH (Silver-Exklusivimporteur für D, A und CH und Lieferant des Testbootes), Seestr. 8, 86919 Utting am Ammersee, Tel. 08806-956590, Kontaktadressen der deutschen Händler unter [www.boatsolutions.de](http://www.boatsolutions.de)  
Silver Boats /TerhiTec Oy, Sorvitie 4, FI-63700 Ähtäri, [www.silverboats.fi](http://www.silverboats.fi)

